



## KUNDMACHUNG

Anlässlich der am Montag, 12. Oktober 2020 stattgefundenen öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**zu 1)** Das Sitzungsprotokoll vom 21. September 2020 wird genehmigt. Das Protokoll wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail übermittelt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmige Beschlussfassung**

**zu 2)** Der Entwurf der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2020 lag von 24. September 2020 bis 09. Oktober 2020 im Gemeindeamt Ramsau i.Z. zur allgemeinen Einsicht auf. Schriftliche Einwendungen zum Entwurf der Eröffnungsbilanz wurden nicht eingebracht.

Christoph Carotta (GemNova) ist bei der heutigen Sitzung anwesend und erklärt die Grundlagen und Neuerungen rund um die VRV 2015. Im Anschluss präsentiert er die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ramsau i.Z. zum 01.01.2020.

Der Bürgermeister beantragt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 gemäß VRV 2015 wie folgt festzusetzen:

Langfristiges Vermögen	16.126.633,79	Nettovermögen	11.623.472,58
Kurzfristiges Vermögen	149.559,17	Sonderposten	
		Investitionszuschüsse	1.750.448,20
		Langfristige Fremdmittel	2.768.638,26
		Kurzfristige Fremdmittel	133.633,92
<b>Summe Aktiva</b>	<b>16.276.192,96</b>	<b>Summe Passiva</b>	<b>16.276.192,96</b>

Abstimmungsergebnis: **einstimmige Beschlussfassung**

**zu 3)** Der vom Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal in seiner Sitzung vom 27.07.2020 beschlossene Entwurf der Änderung des FLWP im Berich Gst.Nr. 1184/1 und 1185/2 KG Ramsberg ist in der Zeit vom 30.07.2020 bis 28.08.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind drei Stellungnahmen eingelangt, nämlich von

- a) Hauser Aloisia, Manfred und Anna, Ramsberg 426
- b) Klocker Andreas und Notburga, Ramsberg 850
- c) Schartner Christian, Klocker Anna, Ramsberg 427

Die eingelangten Stellungnahmen/Einsprüche im Rahmen der Auflage werden vom Gemeinderat ordnungsgemäß behandelt. Bgm. Steiner verliest die eingebrachten Stellungnahmen vollinhaltlich.

Architekt DI Hans-Peter Kircher, ZT GmbH, 6262 Schlitters Nr. 115, hat zu den Stellungnahmen ein raumordnungsfachliches Gutachten in schriftlicher Form abgegeben, das dem Protokoll der Sitzung als Beilage 1 beigegeben wird. Weiters eräutert Architekt DI Hans-Peter Kircher während der Sitzung ausführlich und detailliert seine raumordnungsfachlichen Stellungnahmen und begründet seine Empfehlung den eingebrachten Stellungnahmen keine Folge zu geben.

Die gegenständlich zu beurteilende Umwidmung des Planungsgebiets in Sonderfläche Hotel- beschränkt auf 60 Gästebetten und Sonderfläche Parkplatz, entspricht den Zielen der Örtlichen und Überörtlichen Raumordnung. Den Vorgaben der Wildbach- und Lawinenverbauung wird entsprochen, der Anschluss an öffentliche Verkehrsflächen ist gegeben, und die durch die Betriebserweiterung zu erwartende Lärmentwicklung wird als das bestehende ortsübliche Maß nicht überschreitend beurteilt.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden die eingebrachten Stellungnahmen/Einsprüche zur Kenntnis genommen, jedoch unter Verweis auf die raumordnungsfachliche Stellungnahme von Arch. DI Hans-Peter Kircher keine Folge gegeben.

#### Abstimmungsergebnis: **mehrheitliche Beschlussfassung**

**zu 4)** Derzeit bestehen zwei Verträge bzgl. Internetverbindung bei der A1, einmal für Kindergarten, Kinderkrippe, Feuerwehr, Zentralamt und einmal für die Volksschule. Diese Verträge sollen gekündigt werden und es wurden zwei Angebote bei der Magenta (T-Mobile Austria GmbH) und der Tirolnet GmbH eingeholt. Nach kurzer Beratung entscheidet sich der Gemeinderat für das Angebot der Firma Tirolnet GmbH zu folgenden Konditionen:

250/50 mbit/s – 45€/netto monatlich

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Vertrag für den Vertrag des Internets der Gemeindeeinrichtungen bei der Firma Tirolnet GmbH abzuschließen.

#### Abstimmungsergebnis: **mehrheitliche Beschlussfassung**

**zu 5)** Für die Durchführung des Winterdienstes 2020/2021 für den Bereich Ramsberg liegt das Angebot der Firma Gredler Wilfried vor.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Winterdienstes 2020/2021 für den Bereich Ramsberg an Firma Gredler Wilfried, Zell am Ziller.

#### Abstimmungsergebnis: **mehrheitliche Beschlussfassung**

**zu 6)** Austausch Geländer Bichlbach

Für die Neuerrichtung des Geländers Bichlbach liegen zwei Angebote vor. Nach kurzer Beratung entscheidet sich der Gemeinderat für das Angebot der Schlosserei Kreidl GmbH.

#### Abstimmungsergebnis: **einstimmige Beschlussfassung**

**zu 7)** Der Bürgermeister berichtet, dass Gruber Johann bzgl. Anschluss seines Freizeitwohnsitzes an das öffentliche Kanalnetz angefragt hat und erklärt, dass dabei auch die Freizeitwohnsitze von Troppmair Markus und Klausner Franz angeschlossen werden können. Der Bürgermeister macht den Vorschlag den

Kanal entlang dem vorgelegten Plan bis zum ersten Schacht durch die Gemeinde zu errichten, die Weiterführung bis zum Freizeitwohnsitz Gruber Johann wird dieser selbst errichten.

Voraussetzung für die Errichtung des Kanalstranges durch die Gemeinde ist eine Vereinbarung zwischen Gemeinde Ramsau und Gruber Johann, in welcher festgehalten wird, dass Gruber Johann der Erweiterung des Abwasserkanals durch seine Grundparzellen 652, 649/2 und 650/4 bis zum Hof Brindling und dem oberhalb errichteten Wohnhaus zustimmt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmige Beschlussfassung**

Der Bürgermeister:

Friedrich Steiner



Kundmachungsvermerk:

Amtstafel + Internet ([www.ramsau.tirol.gv.at/aktuelles/amtstafel](http://www.ramsau.tirol.gv.at/aktuelles/amtstafel))

Angeschlagen am: 13.10.2020

Abgenommen am: 28.10.2020